VEREINSNACHRICHTEN



II/2018

Terminkalender

- Sportfest 15. und 16.06.18
- Kleinfeldturnier Zernien 06 und 07.07.18
- Walken jeden Montag 16:00 Uhr ab Vereinsheim
- Jeden 2. Freitag im Monat Seniorenkaffee 15:00 Uhr

Besucht uns auf der Seite www.svbankewitz.de

Hier findet ihr immer aktuelle Nachrichten aus dem Verein, Ergebnisse und Termine.

Regelmäßig wiederkehrende Termine im Sportlerheim:

- Jeden Montag Walken unter Leitung von Ulrike Knost. Treffen um 16:00 Uhr am Vereinsheim
- Jeden 2. Freitag im Monat Seniorenkaffee

werner-wuest@t-online.de

❖ Jeden zweiten Mittwoch im Monat Vorstandssitzung. Beginn um 19.30 Uhr. Gäste sind jederzeit gerne gesehen.

Wüst Fleischwaren Wüst Werner Fleischermeister Uelzenerstraße 9 29571 Rosche Telefon: 05803 / 969509 Fax: 05803 / 969383

Das <u>Vereinsheim</u> wird nur noch an Vereinsmitglieder (ggf. für Bankewitzer) für den eigenen Bedarf, nicht für dritte, überlassen.
Konditionen: 70,- € Miete inkl. MwSt., 80,- € Kaution, die für Reinigung und evtl. Schäden einbehalten werden. Ausschank und Beköstigung in eigener Regie. Dafür stehen das Vereinsheim, Küche und Toiletten zur Verfügung. Ansprechpartner: Siegfried Knost

Möchtest Du auch mal was für die Vereinsnachrichten schreiben, maile das an info@sv-bankewitz.de oder in schriftlicher Form bei mir abgeben.

Siegfried Knost



Liebe Sportkameraden

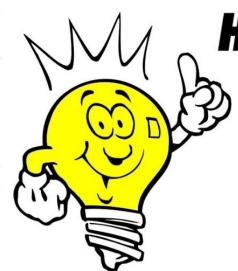
am 15.06.und 16.06.2018 ist es wieder soweit, Sportfest beim SV Bankewitz.

Am Freitag Abend soll ein Freundschaftsspiel zwischen unserer Herrenmannschaft und dem SV Zernien stattfinden. Dazu lade ich alle Mitglieder, Bankewitzer, Freunde und Bekannte ein. An diesem Abend sponsert der SV Bankewitz ein Essen und wir möchten dann beim gemütliches zusammen sein, den Abend ausklingen lassen.

Am Samstag den 16.06.2018 findet ein Fußballturnier statt. Auch an diesem Tag würden wir uns über viele Gäste freuen. Die liebe Heike organisiert ein Tortenbuffet, die Frittenbude steht auch und für die kleinen eine Hüpfburg. Viel Spaß werden wir auf dem Spielfeld und am Tresen haben.

Also wir sehen uns auf dem Sportplatz!!!

Werner der Erste



Elektroinstallation + Kundendienst

www.elektro-wieckhorst.de

Roggenkamp 1

29574 Ebstorf

• Tel. 0 58 22 / 54 20 • Mobil 01 73 / 2 32 36 33

Servus sagt der Österreicher

nachdem wir 2016 nach langer Zeit mal wieder in Breitenbach gewesen sind, haben wir nun dieses Jahr die Tour zum traditionellen Pfingstfest wiederholt. Trotz der vielen positiven Rückblicke auf die letzte Tour gestaltete sich die Planung auch dieses Mal wieder schwierig. Warum erschließt sich mir leider nicht.

Am Freitag den 18 ten Mai ging es dann morgens um halb 7 mit 26 Teilnehmern los. Auch dieses Mal sahen einige wieder leicht verkatert aus, da die Tour Donnerstagabend mit einem Grillabend bei Andre für Teile der Truppe eingeläutet wurde. Dabei ausreichend Getränke, unsere SVB Fahnen vom letzten Mal und ein ausgiebiges Frühstück (Gesponsert von Wüst Fleischwaren. Danke WERNER.)

Wir hatten wieder einen bequemen Reisebus (50-Sitzer) diesmal von der Firma Irro. Der erste Fahrer hatte leider nicht die beste Laune und war sehr mürrisch. Egal. In



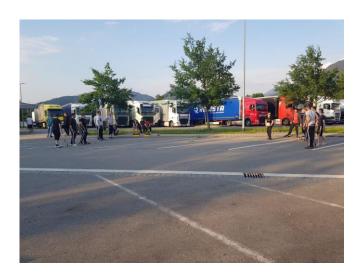
Helmstedt sollte ja der Fahrer gewechselt werden. Das passiert dann auch und ein alter Bekannter übernahm den Bus (Jürgen Dreger, Schiedsrichter aus dem Kreis Uelzen). Mit Ihm machte die Tour dann endlich richtig Spaß. Nach dem Frühstück in Helmstedt – Marienborn ging es dann weiter Richtung Süden.

Einige nutzen die Zeit um ein wenig an die Familie zu denken ©, manche überlegten schon die taktische Marschroute für die Spiele am Samstag und ich glaube alle hofften, dass die Busfahrt möglichst schnell geht. Vorfreude.

Die Fahrt ging weiter die A14 runter bis nach Leipzig und dann weiter auf der A9 Richtung München.

Zwischendurch gab es einige Pausen, welche dann sinnvoll für die eine oder andere sportliche Tätigkeit "Flunkyball" genutzt wurden. (Das kann man übrigens überall Spielen, sogar im BUS !!!)

Spielregeln unter https://www.spielwiki.de/Flunkyball



Leider kamen wir dann rund um München in einen längeren Stau, so dass sich unsere Ankunft um mindestens 1,5 Stunden verzögerte.



Gegen 20.15 kamen wir dann endlich in Breitenbach an. Während der Fußballobmann Fynn Knost, Christoph Berg und ich die Truppe im Tourismusbüro anmeldeten (natürlich gab es zum Papierkram dort erstmal nen Obstler bzw. 2 ©) machten sich Andere daran, den Kontakt zu den Einheimisch aufzunehmen und tauschten kulturelle Gemeinsamkeiten aus. Die wurden dann in Bild und

Filmaufnahmen festgehalten. Ja, wir Norddeutschen sind doch nicht so verkrampft wie man es uns oft nachsagt.



29588 STÖCKEN Tel. 05805/800 · Fax 05805/1223 www.tischlerei-mueller-stoecken.de

Danach ging es weiter zur Pension "Riedhof", die uns von der letzten Tour noch bekannt war. Dort angekommen wurden schnell die Zimmer bezogen. Leider hatten wir dieses Mal keine komplette Etage für uns, sondern waren verteilt auf 2 Etagen. Auf der 2 ten Etage traf man dann auch den ersten Gruppengegner vom Samstag den SV Waldeck (ieeeeh großmäulige Bazis), die ebenfalls dort einquartiert waren.

Nach dem Bezug der Zimmer ging es dann runter zum Shuttlebus (in Österreich = Schuttlebus), wo es Richtung Dorfzentrum ging. Von da aus waren es noch einige Minuten Fußmarsch, was dieses Jahr angenehmer war, da das Wetter recht trocken war.

Das Zelt war ganz gut gefüllt, es waren allerdings nicht so viele Leute wie vor 2 Jahren da. Auch die Rückkehr vom Festzelt erfolgte mit dem Shuttlebus. Der fuhr um 2 Uhr und um 3.40 Uhr nachts zurück. Die "meisten" erwischten einen der beiden Busse auch oder nahmen sich halt ein Taxi oder so ③. Da wir dieses Jahr keinen Gewässerbeauftragten dabei hatten (Teacher war leider verhindert), stellten wir dieses Mal einen Sicherheitsbeauftragten ab, der das ordnungsgemäße überqueren des Breitenbachs bis in den frühen Morgen sichert. Danke dafür. Wir Norddeutschen sind halt sehr verantwortungsbewusste Menschen.

Samstagmorgen Statistik

- Augen auf, umgeguckt, feste Wände und ein Bett -check-
- Schnell frisch gemacht -check-

- Ab zum Frühstück, erstmal nen Kaffee -check-
- Zurückgezogen um Mannschaftstaktik zu überlegen -check-

Und schon ging es los mit dem Bus zum Dorfzentrum.



Unser erstes Spiel hatten wir gegen die Bazis vom SV Waldeck-Obermenzing (Kreisliga München). Wir hatten uns dieses Jahr viel vorgenommen und starteten dementsprechend motiviert. Nach nur wenigen Minuten führten wir durch Robin Meyer bereits mit 1:0 und hatten danach noch ca 5-6 wirklich 100 % Torchancen. Doch wie es meistens im Fußball ist, wenn man vorne das Tor nicht trifft, bekommt man dafür die Quittung. Am Ende verloren wir das Spiel unglücklich mit 1:2. Zudem verletzten sich 3 wichtige Spieler leicht, so dass wir auf diese nicht mehr zurückgreifen konnten.

Manfred Hilke

Kfz- und Landmaschinen-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Art
- AU für Benzin- und Dieselfahrzeuge
- HU jeden Dienstag und Donnerstag
- Reifen- und Klimaservice

Uelzener Str.7, 29571 Rosche Tel: 05803/1454 Fax: 05803/1484

E-mail: manfred-hilke(a) t-online.de

Wie auch vor 2 Jahren bestritten wir unser 2tes Spiel gegen den FC Sursee-Triengen aus der Schweiz. Auch hier gingen wir schnell mit 1:0 in Führung, hatten weitere Torchancen und mussten doch das Spiel mit 2:3 verloren geben. 2 x die bessere Mannschaft gewesen, 2 x verloren.

Der Traum vom Halbfinale war damit geplatzt. Da das letzte Spiel erst um 16 Uhr sein sollte, beschlossen wir die Disziplin zu wechseln und es wurde erst einmal eine Runde Flunkyball gespielt. Da es nun eh nur noch um den Spaß beim spielen ging, wurde eine Spezialtaktik rausgeholt. Alle Positionen wurden ausgelost. Um 16 Uhr traten wir dann unser 3tes Vorrundenspiel gegen den FC Schleitheim (ebenfalls aus der Schweiz) an.

Bunt durcheinander gewürfelt gewannen wir dieses Spiel dann 4:1 !!! Somit war klar, wir spielen morgen um Platz 5.

Nun ging es zurück zur Pension, wo sich kurz frisch gemacht wurde und wieder runter ins Festzelt. Dort war es proppevoll und die Stimmung war mal wieder richtig gut. Es spielte die Partyband "Volxrock" bis in die tiefen Nachtstunden und sorgte für einen schönen Abend.

Im Gegensatz zu 2016 war die Truppe auch am Sonntag voll einsatzbereit (bis auf die Verletzten). Da es aber nur noch um Platz 5 ging, war der Spaß im Vordergrund. Die Trainer entschieden sich bei der Spezialtaktik zu bleiben und die Aufstellung wurde erneut ausgelost. Es ging um 14.30 Uhr gegen den FC Grosswangen ebenfalls aus der Schweiz, mit denen wir schon vor 2 Jahren ein ganz gutes freundschaftliches Verhältnis aufgebaut hatten. Das Spiel wurde auch ganz entspannt gespielt, zunächst 11 gegen 11 und als der Schiedsrichter den Überblick verlor 15 gegen 15 samt Frauen in Trachtenkleidern.

Nachdem wir durch Christoph Berg nach einer überragenden Ballstafette mit 1:0 in Führung gingen beschlossen wir, den Stadionssprecher ein wenig zu unterstützen. Man konnte Ihn mit seinem Akzent relativ schlecht verstehen, dass fanden anscheinend nicht nur wir, sondern auch der Rest des Publikums im Stadion.



Wir schickten unseren besten Mann dafür (Christoph Berg). Er übernahm für das restliche Spiel das Mikrofon, was das Publikum animierte am Spielgeschehen mehr teilzunehmen. Das erinnerte stark an "Hebert Zimmermann 1954". Ganz großes Kino. Das Video dazu gibt es auf Youtube (frei zugänglich für Jedermann).

Das Spiel gewannen wir am Ende mit 3:2 und sicherten uns Platz 5.

Für das Finale des Turniers wurde unser Moderator dann nochmals verpflichtet, was der Stimmung im Stadion gut tat. Es ging nach dem Turnier zurück zur Pension, wo einige sich anregend mit den Einheimischen über den Turnierverlauf unterhielten... und andere noch nicht genug vom Sport hatten und noch einige Runden Flunkyball spielten.







Am Abend ging es erst kurz ins Festzelt zur Siegerehrung, danach ging ein Großteil der Truppe zum gutbürgerlichen Essen in einen Gasthof. Kulinarisch war das die beste Idee. Mal was anderes außer nur Pommes, Bratwurst und Schnitzel. Anschließend wieder zurück ins Festzelt. Eine Heimatkapelle ähnlich den Wildecker Herzbuben (bloß nicht so alt und nicht so dick) spielte. Das Zelt war immer noch randvoll und auch der Vorplatz war gut gefüllt. Und das seit morgens um 10 Uhr, wo der Tag im Festzelt für die Einheimischen mit Frühschoppen begann.

Auch in dieser Nacht schafften es alle wieder heile zurück in die Pension, so dass wir am Montag nach dem Frühstück gegen 8 Uhr den Weg Richtung Heimat antraten.

Ich möchte mich bei allen Sponsoren bedanken sowie bei unserem Verein und Förderverein für die Unterstützung.

Aber vor allem möchte ich mich mal wieder bei allen Mitfahrern bedanken, **IHR** habt aus dieser Fahrt ein tolles Erlebnis gemacht. Genug Erzählstoff um damit Abende in der Kabine zu füllen.

Wir sehen uns in 2 Jahren auf der nächsten Tour.

Mit schwarz-weißer Farbe geschrieben von

Björn Gewiß



Förderverein des SV Bankewitz

Seit einigen Jahren besteht der Förderverein des SV Bankewitz. Wir sind zurzeit ca. 46 Mitglieder und würden uns freuen, wenn noch mehr Freunde des SV Bankewitz uns beitreten. Der Jahresbeitrag beträgt 30,00 €. Das Geld wird dem SV Bankewitz für Fördermittel Jugend und allen anderen Sportabteilungen zugewandt.

Liebe Handballfreunde

unsere Saison ist nun seit letztem Samstag zu Ende. Natürlich hatten wir uns das alles auch anders vorgestellt und haben auch mitbekommen, dass

vergleichsweise viele zum letzten Spiel den Weg in unsere wunderschöne Sporthalle suchen wollten. Wir möchten uns nochmal für die kurzfristige Absage (auch wenn wir daran schuldlos sind) und den Umständen, die bei einigen deswegen aufgekommen sind, entschuldigen! Wir werden die ausgefallene Abschlussfeier, wo jeder herzlich eingeladen ist, in irgendeiner Weise noch nachholen und euch davon in Kenntnis setzen wenn es soweit ist.



29588 STÖCKEN Tel. 05805/800 · Fax 05805/1223 www.tischlerei-mueller-stoecken.de

Aber nun zur Saison: Angefangen mit den ersten Trainings im Juni und einer langen Vorbereitung, sogar einem Traininglager Ende August in Diesdorf hatten wir richtig Bock auf die Saison. Und einige ehrgeizige Jungs von uns haben natürlich auch weit nach oben geschielt, ohne das ominöse Wort in den Mund zu nehmen. Der Zahn wurde einem dann aber relativ schnell gezogen als wir sahen, wer sich da in der Liga so neu angemeldet hat. In diesem Sinne herzlichen Glückwunsch zur perfekten Saison an die 3. Herren des MTV Embsen und viel Erfolg eine Liga höher. Aber auch die Landesliga - Reserveteams vom MTV Dannenberg und der SG Südkreis Clenze waren uns in dieser Saison einen Schritt voraus. Auch wenn wir in allen Spielen gegen diese beiden durchaus die Chance hatten etwas mitzunehmen. Nächstes Jahr dann eben . Gegen alle anderen Mannschaften waren wir größtenteils erfolgreich, besonders hervorzuheben ist die perfekte Ausbeute in den Derbys gegen den TuS Ebstorf . So beendeten wir die Saison mit 11 Siegen und 7 Niederlagen (22:14 Punkte) auf einem ordentlichen 4. Tabellenplatz.

Was in der vergangenen Spielzeit natürlich bei uns für sehr viel Frustration gesorgt hat ist, dass uns 3 mal ein Heimspiel gestrichen wurde aufgrund des Nichtantretens der Gegner.

Wie oben erwähnt auch zuletzt am vergangenen Samstag...

An dieser Stelle würden wir auch gerne noch etwas zur Pokalsaison berichten, nur da waren wir blöderweise garnicht gemeldet. Woran es lag wissen wir bis heute nicht.

Trotzdem sind wir uns alle einig dass die Saison viel Spaß und überwiegend

Erfolg gebracht hat und wir es kaum erwarten können die neue Saison anzugehen.

Aber auch Abseits der Handballplatte ist viel passiert. Wie wahrscheinlich hier auf der Seite wahrscheinlich von euch schon gesehen u.a. der schreckliche Unfall von Ulf Ende Oktober. Dazu haben wir aber auf dieser Seite genug geschrieben und wollen es damit auch sein lassen, da auch bei Familie Lembrecht wieder so gut es geht der normale Alltag eintreffen soll, nur eins gibt es uns noch zu sagen: Ulf wir freuen uns, wenn du dein versprechen einhälst und nächste Saison deinen versprochen Posten einnimmst!



- •Festnetz
- Mobilfunk
- Internet
- Kundendienst

Medinger Str. 10 29549 Bad Bevensen Tel. 05821-7470

Fax: 05821-42475

E-Mail: info@telesatgmbh.de

Mit Ablauf dieser Saison hat Lars Steiner verkündet, dass er seine Handball-Laufbahn beenden möchte. Leider ist seine Verabschiedung ausgefallen am Samstag.

Aber einmal muss er seine Handballschuhe noch schnüren, so lassen wir ihn nicht davonkommen.

Zudem wird nach 2 Jahren unser Spielertrainer Benjamin Apel zur neuen Saison auf eigenen Wunsch nurnoch als Spieler fungieren. Zicke, Danke für alles! Unser Dankeschön an dich müssen wir auch noch nachholen, aber ganz gehst du uns ja zum Glück nicht abhanden.

Damit wollen wir uns jetzt in die Sommerpause verabschieden. Vielen Dank an alle für die Unterstützung!

Wir hoffen, dass auch in der Saison 2018/2019 wieder viele von euch uns anfeuern kommen!

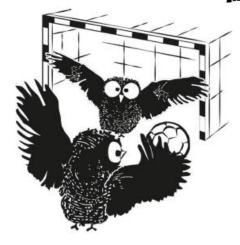
Bis dahin, eure HSG!

(gez. GW-Azubi)



WENN ES MAL INS AUGE GEHT

IHRE APOTHEKE VOR ORT!



Kennen Sie schon unsere kostenlose App?

"Apotheke vor Ort"

Meister 2017/2018!

Bevor ich jetzt zum schönen Teil komme, erstmal ein kleiner Rückblick.

Das erste Spiel der Rückserie spielten wir gegen Molzen II. Von der Partie her ein doch umkämpftes Spiel, denn wir gerieten Mitte der ersten Hälfte in Rückstand und es stand 0:2. Vor der Pause gelang Freddy noch der Anschlusstreffer zum 1:2. Nach der Halbzeit wollten wir uns nicht aufgeben und erhielten per Strafstoß die Gelegenheit das Spiel zu drehen, was wir auch taten. Anschließend folgten viele Chancen, wenige genutzt und wir gewannen schlussendlich mit 4:2. Klasse Teamleistung und das nach der langen Winterpause.

Dann sollte es nach Suhlendorf gehen, leider fiel das Spiel witterungsbedingt aus. Naja dann halt nicht. Die Woche darauf bekamen wir Besuch aus Oetzen. Nicht unsere beste Leistung, da wir im Hinspiel eindeutig gewonnen hatten,

holten sich die Oetzener die 3 Punkte von uns. Wer vorne die Tore nicht macht, der fängt sie sich hinten, beschreibt das Spiel am besten.



Leihservice

- Steht ein Fest ins Haus
- geh zu "Külbs" und leih Dir aus.

Gefolgt von Pflichtsiegen in Suderburg und zuhause gegen Hösseringen ging es weiter nach Holdenstedt.

Meiner Meinung nach das beste Spiel der Saison! Wer nicht da war, hat wirklich was verpasst. Frühzeitig gerieten wir in Rückstand, ich glaube es war die 40. Sekunde...

Was darauf folgte war ein kämpferisches Spiel. Jeder Mann ging jeden Meter, auch wenn er nicht musste und lief für die Teamkollegen mit. Es wurde nicht einmal gemeckert obwohl wir zurück lagen und Chance um Chance vergaben. Doch in der 30. Minute traf dann Freddy. Super herausgespielt und der verdiente Ausgleich!

In der zweiten Hälfte ging es mit dem selben Tempo weiter, die Auswechslungen wurden dementsprechend auch benötigt da viele am Ende ihrer Kräfte waren. Bloß mit einem 1:1 gewinnt man halt nicht und somit traf Nick 5 Minuten vor Abpfiff zum 1:2 Endstand! Ganz großes Kino! Hätten wir die 3 Punkte nicht gegen Oetzen liegen gelassen, wären wir nach diesem Spiel Meister gewesen.... hätte hätte Fahrradkette...



Für den täglichen Bedarf, für Feinschmecker, für Ihre nächste Party oder Familienseier, für die Betriebsfeier und Festlichkeiten aller Art;

Bunges delikate Wurstwaren Bratenspezialitäten Fleischwaren und Dosenwurst ... sind immer ein Genuß!

Sie bekommen diese an folgenden Verkaufsstellen: Göddenstedt, Spar-Markt Schubert Suhlendorf, Edeka-Markt Külbs Rosche, Schnega, auf den Wochenmärkten in Uelzen, Bodenteich, Zernien, Gartow und Rosche

Somit wollten wir dann am 1. Mai die Meisterschaft gegen Suhlendorf fest machen, was uns auch gelang. Auch gegen Suhlendorf gingen wir frühzeitig in Rückstand. Wir kämpften uns dennoch wieder einmal zurück und bewiesen mehr Ausdauer als unser Gegner! Am Ende stand es dann 4:2 für uns und wir waren somit vorzeitig Meister in der Staffel!



Die letzten drei Spiele, wo es dann für uns "vorbei" war, wurde ausprobiert wo es nur ging. Die Außenverteidiger im Strum gegen Ostedt sah passabel aus, brachte nur keine Tore, dann halt nicht…

Die Spiele wurden dennoch relativ souverän gewonnen, auch wenn man in Rückstand geriet. In der JVA wollten wir dann nochmal die Aufstellungsmethode, die in Breitenbach zum Erfolg führte, ausprobieren. Und siehe da, CB12 wieder im Sturm, naja in Breitenbach hat er ja auch getroffen vielleicht läuft es ja wieder, man weiß es ja nicht. Nach einem 4er Block-Wechsel kam Padde auf die Außenbahn und meinte wieder wie Usain Bolt zu sprinten, war auch gut so, denn nach gefühlten 3000 Metern köpfte Patrick am Torwart vorbei und chipte aus spitzem Winkel den Ball ins Tor. 45 Minuten lang war das Spiel dann heiß umkämpft in der Saharahitze, bis Migo nach einer super Hereingabe von Jonas auf 2:0 erhöhte. Die Gastgeber waren sichtlich geknickt, oder denen war einfach nur warm...

Nach einem Sprint im 16 Meter Raum wurde Migo durch den Knastkeeper zu Fall gebracht. Das war die Möglichkeit weiter zu erhöhen, dachte sich auch unsere Katze im Tor(Freddy), der schon auf dem Weg nach Vorne war um den Strafstoß einzunetzen. Allerdings entschied der Spielleiter auf Schwalbe durch Migo. Verständlich. Wer so theatralisch zu Boden geht, das muss einfach eine Schwalbe sein...

Nichts desto trotz versuchten wir weiter unser Spiel zu machen und in der 88. Minute gelang dann das Tor durch Christoph Berg, CB12, zum 3:0 Endstand. Er brauchte zwar zwei Anläufe, da er mit seinem starken Fuß nur den Torwart anschoss, musste er elegant mit seinem linken Fuß, ich dachte das wäre nur sein Standbein, einnetzen. Ich machte mir sogar Sorgen ob er nicht umfallen könnte...

Gefolgt von diesem interessanten Spiel mit vielen Neuerungen auf allen Positionen, ging es für uns mit Begleitung zur verdienten Meisterfeier. Kaum angekommen stand da auch unser guter Heiko Müller mit einem kleinen Präsent für uns. Ein Fass Bier für jetzt und sofort, nochmals danke dafür Heiko! Ich glaube das Bier schmeckte, denn die Feier ging bis in die frühen Morgenstunden! Insgesamt ein runder Abend und die Spielerfrauen und Gäste konnten einen Einblick in das Spiel Flunkyball ergattern.

Ja was bleibt mir noch zu sagen? Ah richtig! Wir haben auf der Meisterfeier die erste Neuverpflichtung machen können! Erik der auch mit in Breitenbach war und uns dort schon eine Kostprobe von seinem Können zeigte. Herzlich Willkommen nochmal an dieser Stelle!

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Mario Enge

Generalvertretung der Allianz Drawehner Str. 11 29439 Lüchow Wendland

mario.enge@allianz.de
vertretung.allianz.de/mario.enge

Tel. 0 58 41.70 99 70 Mobil 01 70.5 23 85 36



Besuchen Sie unsere Homepage!



Auch wurde vertraglich festgehalten, dass unsere Katze Till weiterhin für uns spielen wird. Manche mögen vielleicht behaupten Bierdeckelverträge sind aus der Mode, aber ich finde diese sind besonders wichtig :-)

Jetzt geht es für uns erstmal in verdiente Sommerpause um dann Mitte Juli bei der Vorbereitung wieder Vollgas geben zu können. Was uns die Heide-Wendland Liga bringen wird wissen wir noch nicht, aber wir werden es sehen und freuen uns auf jeden Fall auf die neuen Gegner!

Unsere nächsten Trainingseinheiten sind dann das Sportfest bei uns am 15. und 16.6, sowie das Kleinfeldturnier in Zernien am 7.7.

Ich denke wir alle freuen uns auf die nächste Saison, auch wenn einige schon jetzt Angst vor der Schleuse haben... die Vorbereitung wird sicherlich nicht leichter werden als im Vorjahr, da wir ja auch gegen Gegner spielen die mit Sicherheit stärker sind als die aus der aktuellen Staffel.

Das war es soweit von meiner Seite, ich hoffe wir sehen uns auf dem Sportfest und wenn nicht dann spätestens bei den Heimspielen in der neuen Saison!

Bis dahin

Fynn



- ¥ Saal für 150 Personen
- W Clubraum (60 P.)
- Postzimmer (ca. 20 P.)
- Rustikale Scheune
- Frühschoppen
- Biergarten im Sommer

Gasthaus Burmester Fam.Burmester

Restaurant · Bundeskegelbahn

10.-31. Januar

Im Februar und März

täglich frischer Grünkohl, Lust auf Ente*

STINTWOCHEN

*nur auf Vorbestellung – z.B. für ihre Weihnachtsnachfeier zum Jahresbeginn

Feiern Sie mit uns



Oder geniessen Sie kulinarische Köstlichkeiten in unserem Biergarten. Eingebettet in der reizvollen Landschaft der Göbrde, unweit von Bad Bevensen, bieten wir Ihnen viele Möglichkeiten. Ob Kegelausflug, Hochzeits-,

Ob Keyetaussststy, Hochzents-, oder Firmenseier... wir hieten Service mit Herz, Ideen für Ihr Menü und kulinaricshen Hochgenuß! 30. März/Karfreitag ab 12 Uhr Forelle "Blau" o. "Müllerin"

01. April/Ostern ab 12 Uhr Osterbuffet *
02. April/Ostern ab 12 Uhr Osterbuffet *
Im April täglich Aal in verschiedenen Variationen

Schlemmen & Geniessen Sie regionale Köstlichkeiten ab Mai auch in unserem Biergarten ...

We z.B. täglich frischer Spargel + Scholle à la carte

01. Mai ab 12 Uhr Spargelkarte 10. Mai/Vatertag ab 12 Uhr Männersache '

13. Mai/Muttertag ab 12 Uhr Spargelbuffet 1

20. Mai/Pfingsten ab 12 Uhr Spargelbuffet 21. Mai/Pfingsten ab 12 Uhr Spargelbuffet

ab Mitte Juni "Neue Matjes"

Im Juli & August frische Pfifferlinge

Re 0.1/(

04. September 11.00 Uhr Marktfrühstück

ab Mitte September

"Federweißer & Zwiebelkuchen"

z.B. Rustikal feiern in der Scheune



Täglich Mittagstisch

3-Gang-Keglermenü

inkl. 2 Std. kegeln nur 13.50 €

3-Gang-Keglermenü

gültig vom 1.11.-22.12.2018

Winter-Opezial Ente

Tagessuppe, 1/2 Ente mit Orangensauce, Bratapfel u. Rotkohl dazu Kartoffel und Klöße, Tagesdessert Pres ab Oktober

Montag / Dienstag Ruhetag

Gasthaus Burmester • 29584 Almstorf Telefon 0 58 28/3 48 • Fax 0 58 28/96 86 94 www.gasthaus-burmester.de

SPEZIAL IM OKTOBER - WILDGERICHTE



- täglich, nur auf Vorbestellung -

Vom 01.11.-23.12. Gans, Ente & andere Leckereien

> Martinsgans für 4 Personen mit Rotkobi, Kartoffeln, Kartoffelklöße, Brutapfel, Sauce + 1 Fl. Rotszein

1 Ente für 2 Personen

mit Roshobl, Kartoffeln, Kartoffelklöße, Bratapfel und Orongen-Sauce



Weihnachten 25.12.2018

ab 12 Uhr großes Weihnachtsbuffet

26.12.2018 geschlossen



Silvester

Ab 19.00 Uhr Silvesterbuffet



02/03 n"

Betriebsurlaub 01.-09.



Wir wünschen allen Lesern erholsame Sommerferien und dass wir uns zur kommenden Saison auf dem Platz wiedersehen.



SPORTVEREIN SCHWARZ WEISS BANKEWITZ 1948 E.V.



Sportfest 2018 15. – 16. Juni

Freitag 15.Juni:



Ab 19.00 Uhr



SV Bankewitz I – SV Zernien/Bankewitz II

"Kleines Fest mit Musik und Essen"

Dank der Unterstützung durch:



Samstag 16. Juni:

- Ab 13.00 Uhr: Dörfer Fun Fußballturnier
- Gemütliches Beisammensein" im Vereinsheim
- Hüpfburg,



Auf vielfachen Wunsch, dieses Jahr wieder mit

Kaffee Lounge

